



Pressemitteilung

Koblenz, 21. September 2011

Gemeinschaftsklinikum Koblenz-Mayen, Kemperhof Koblenz

**Gemeinschaftsklinikum
Koblenz-Mayen**

ZENTRALE DIENSTE

Kerstin Macher
Öffentlichkeitsarbeit/Marketing

Gemeinschaftsklinikum zeigt Flagge in Sachen saubere Hände Tag des Kinderkrankenhauses war Anlass zum Aktionsstart

KOBLENZ/MAYEN. Frühgeborene, Mukoviszidose- und Leukämie-Patienten, das sind nur drei Patientengruppen, die extrem gefährdet sind für die Übertragung von gefährlichen Bakterien und Viren. Alle diese Kinder und noch viele andere mehr werden Tag für Tag behandelt in der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des Gemeinschaftsklinikums in Koblenz und seit diesem Frühjahr auch auf der Kinder- und Jugendstation in Mayen. Der ganz besonderen Verantwortung sind sich Ärzte und Pflegepersonal bewusst. Ein sichtbares Zeichen dafür sind mehrere Hundert Desinfektionsmittelspender, die an beiden Standorten natürlich aufgehängt sind. Am Tag des Kinderkrankenhauses wurde das gemeinsame Anliegen um optimale Hygiene darüber hinaus ganz besonders gewürdigt: Die „Aktion saubere Hände“ wurde gestartet. „Denn die Hände“, so die Hygienefachkraft des Gemeinschaftsklinikums Kemperhof Koblenz, Heiko Ender, „gelten als häufigster Übertragungsweg für gefährliche Krankheitserreger schlechthin.“ So ist der Name der „Aktion Saubere Hände“ schon fast erklärt. Der Chefarzt der Klinik, Privatdozent Dr. Thomas Nüßlein, erläutert: „Gelernt haben wir alle, beim Husten oder Niesen die Hand vorzuhalten. Begrüßt man dann jemanden per Handschlag, hat die Übertragung von Bakterien und Viren schon stattgefunden.“ Im Alltag zuhause werden so vor allem Erkältungen und Magen-Darm-Infektionen übertragen. „In der Klinik gibt es Patienten, die um ein Vielfaches empfindlicher sind. Das Schulungskonzept „Aktion Saubere Hände“, so der Hygienebeauftragte der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Oberarzt Dr. Wolfgang Müller, „wird einen weiteren Beitrag zur Verhütung von Krankenhausinfektionen im Gemeinschaftsklinikum leisten.“

Koblenzer Straße 115-155
56073 Koblenz

Telefon: 0261 / 499- 1004
Telefax: 0261 / 499- 1020

kerstin.macher@
gemeinschaftsklinikum.de
www.gemeinschaftsklinikum.de

Bankverbindungen:

Sparkasse Koblenz
BLZ: 570 501 20
Konto: 489

Postbank Köln
BLZ: 370 100 50
Konto: 386 54-505



Händehygiene ist auch für die kleinsten Patienten im Gemeinschafts-
klinikum Koblenz-Mayen, Kemperhof Koblenz enorm wichtig, um An-
steckungen zu vermeiden.